Expertise Gemälteller Felice Patocchi Bellinzona
14. 12. 1922 vorgenommen:

Das im Gesuche 6. 11. a.c. bezeichnete Bild Paul Weber „Bauernlandschaft" ist nicht ein Niederlagsbild eingeliefert worden, sondern 3 Arbeiten wie folgt:

2 kleine Landschaften (Städte unbekannt) qq. Kellermann Abb. 2.
ganz schlechte Arbeiten.

ferner ein grosses Bild, Patrouille sitzt gehemmte Reiter in die Landschaft, eine ganz mittelmässige Arbeit.
Einige gerichtl. bekannte Indrhetoren in der Stellung, die vermögende Kasse nicht zu helfen, das Landschaftliche ist ohne Charakter, die grosse Bäumgruppe nicht. Alle 3 Bilder sind abzuweisen.

Zürich St. Rosenberg 14. 12. 1922.

Zürich 21. 12. 1922

Mein lieber,

Ich habe mir die Wollenschwerdtsche Zürcher bel. Vergangenheit B.S.A., Zürcher Kunstverein, Hermann Hesse, gemeinschaftliche Zürcher Vortrag D. Frey Wandererei, mit Ja? notiert.
Wie verhielt sich die Sache, ist Kamm mit Dir besprochen, da Du den Mann mit dem Portefeuille bist. Wolltest Du die Freundlichkeit haben, es Herrn Walter Hermann-Brunner Architekt. B.S.A. ev. auch Telephonisch, wenn Du solches vorzögest, da ja auch seinerseits beim Schweizerischen Museum vorliegt (Telph. H 3864) vom Stand der Dinge unterrichten. Daß wir gestern für 2 Tage nach Bern kamen, habe ich wohl noch zu viel zu tun, bin mir der Sache wie gesagt nicht ganz klar.
Freundl. Gruß Dein St. Rosenberg

Herrn Heinrich Wolfensberger Bern

Schweizerische Gesellschaft für Landschaftsmalerei
Sekretariat
Zürich, den 7. Dez. 1922

Hiermit bin an folgenden Sitzungen für ein Exemplar der Kunstchronik 1922 (Kreisbrief) wie vorgeschlagen, eingeschrieben worden:
Herrn Prof. Hans Beat Wieland, Bern
Alpenrosestrasse 5
Herrn Dr. W. Jost, Zehnerweg, Dittlingerweg 5, Bern
Herrn Karl Kommerell, Dittlingerweg 12, Bern
Herrn Dr. Hans Graber, Bern
Herrn Walter Rüfli, Steinhölzli, Bern
Freundschaftsgruß
Wolfensberger